



Änderungsantrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2013/12051**
Datum: 18.09.2013
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser:
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	17.09.2013	öffentlich Vorberatung

Betreff: Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE zum Änderungsantrag der SPD-Stadtratsfraktion zur Beschlussvorlage Realisierung personalwirtschaftlicher Maßnahmen zur Reduzierung der Personalaufwendungen im Zeitraum 2014-2018 (V/2013/11899) V/2013/12034

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

Die Beschlussvorlage wird in Punkt 3 wie folgt (fett und kursiv markiert) geändert:.

3. Bevor die personalwirtschaftlichen Maßnahmen umgesetzt werden, führt die Verwaltung ein Verfahren zur Personalbedarfsplanung durch. Dieses Verfahren schließt eine Betrachtung von möglichem Aufgabenwegfall, Aufgabenkritik und eine Untersuchung der Ablauforganisation in allen Bereichen der Verwaltung ein und geht der Ausweisung von kw-Stellen voraus. Hierzu wird ein **Lenkungsausschuss aus Rat und Verwaltung zeitweiliger, beratender Ausschuss entsprechend der Hauptsatzung und Geschäftsordnung des Stadtrates gebildet (11 Mitglieder)** gebildet.

Dr. Bodo Meerheim
Fraktionsvorsitzender

Begründung:

erfolgte mündlich in der Sitzung